



Pressemitteilung

**Landesgartenschau
Bad Schwalbach 2018 GmbH**

Adolfstraße 38
65307 Bad Schwalbach

Telefon: 06124/500-500
Telefax: 06124/500-550

landesgartenschau@bad-schwalbach.de
www.landesgartenschau.bad-schwalbach.de

Ansprechpartner:

Sven Stahl
sven.stahl@bad-schwalbach.de
Telefon: 06124/500-503

Landesgartenschau-Gesellschaft wertet ihre Veranstaltung als vollen Erfolg

Bad Schwalbach, 22. August 2018.

Die Landesgartenschau Bad Schwalbach 2018 GmbH wertet ihre Veranstaltung bereits jetzt als vollen Erfolg, da die wesentlichen Ziele erreicht sind. „Eine Landesgartenschau ist nicht als kurzfristige kommerzielle Veranstaltung ausgelegt, sondern als langfristige Stadtentwicklungsmaßnahme, deren Wert sich in acht bis zehn Jahren zeigen wird“, betont Michael Falk, Geschäftsführer der Landesgartenschau Bad Schwalbach 2018 GmbH.

Dennoch seien auch nahezu alle kurzfristigen Ziele bereits erreicht. Dazu gehört nicht nur, dass ein überwältigender Anteil der Besucher vom Konzept und den Angeboten – vom Ausspannen in der Natur über die interaktiven und gärtnerischen Angebote bis zur Themen- und Party-Veranstaltung – begeistert ist. Vor allem die Bad Schwalbacher Bürger nehmen die Veranstaltung über die Maßen an.

„Sind sonst rund 10% der Bürger einer ausrichtenden Gemeinde Dauerkarteneinhaber, wurden mit über 3.500 verkauften Dauerkarten weit über 30% der Bad Schwalbacher erreicht“, stellt Falk fest.

Der quasi neu entstandene Park mit seinen Veranstaltungen, Chill- und Aktionsbereichen sowie gastronomischen Möglichkeiten vom Wein am Weiher bis zum Landhaus Taunus werde in hohem Maße frequentiert.

Mit der Landesgartenschau werden für Bad Schwalbach zudem neue Themen besetzt. Das Motto und die Leitthemen Natur, Landleben, Regionalität sind nachhaltig ausgelegt und erreichen neue Zielgruppen. „Den Bad Schwalbachern gefällt es, sie fühlen sich in ihrer Rolle als Gastgeber wohl, die frühere Kritik ist weitgehend verstummt“, betont Falk weiter. Bad Schwalbach stehe im Fokus, präsentiert sich wieder im gesamten Rhein-Main-Gebiet und darüber hinaus. Die Stadt sei voller Menschen, Bürger mischten sich mit Besuchern, das mache stolz. „Mit dem New-Look der Stadt verbreitet sich das Wir-Sind-Wieder-Wer-Gefühl!“

Der Schub geht über das Gartenschaugelände hinaus: „Gewerbe, Gastronomie und Hotellerie melden eine deutlich höhere Nachfrage und hoffen auf den Beginn einer neuen Ära für Bad Schwalbach als touristisches und als Mittelzentrum.“ Die großen wie die kleinen Veranstaltungen seien allesamt erfolgreich und ließen sich mit Sicherheit auch in den Folgejahren – ohne Landesgartenschau – im sanierten Bürgerpark etablieren.

Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE88ZZ00001301871

USt-Identnummer: DE193967742
Steuer-Nummer: 04325050024

Nassauische Sparkasse
Kto.-Nr.: 393 203 439
BLZ: 510 500 15
IBAN: DE 92 5105 0015 0393 2034 39
BIC: NASSDE55XXX

Amtsgericht Wiesbaden / HRB 16509
Aufsichtsratsvorsitzender:
Bürgermeister Martin Hußmann
Geschäftsführer:
Michael Falk und Reinhard Goos

Die Landesgartenschau mache die Stadt daher fit für den Aufstieg zur blühenden Tourismusgemeinde. „Bad Schwalbach hat seine touristische Kompetenz wiedererwonnen und muss sie nun im Zuge der Kampagne „Dein Tag im Taunus“ gemeinsam mit der Region ausbauen.“

Auch das Interesse der Investoren steige, der Kapitalzufluss erhöhe sich und verändere das Stadtbild bereits jetzt zum Positiven. Prototypische Installationen in der Ausstellung, wie etwa das Landhaus Taunus, zeichnen mögliche Wege mit dem Fokus auf die Besonderheit der Region vor. Weitere Konzepte für interessierte Investoren in verschiedenen Bereichen, wie z.B. außergewöhnliche Übernachtungs- oder Tagungskonzepte liegen umsetzungsreif vor“, betont Falk.

Mit 155.000 Besuchern zur Halbzeit und einer linearen Entwicklung zur 100-Tage-Marke erreiche dieser Wert die hochgesteckten Werte der seinerzeitigen Machbarkeitsstudie leider nicht. „Trotz Schwierigkeiten verschiedener Art in der Planung und Umsetzungsphase sind im Vorfeld und den ersten 100 Tagen der Gartenschau bereits wesentliche Ziele erreicht und Vieles geschafft worden. Potenzial hat die Stadt jedoch weit mehr“, stellt Michael Falk fest. Dieses müsse nun kurzfristig angeschoben und gehoben werden, durch mutige Entscheidungen für die Zukunft.

Herzlich Willkommen auf der Landesgartenschau Bad Schwalbach 2018

„Natur erleben. Natürlich leben“, so lautet das Motto der 6. Hessischen Landesgartenschau, die sich vom 28. April bis zum 7. Oktober 2018, in der sympathischen Kreisstadt im Taunus auf Ihren Besuch freut und Ihnen einen duftenden Empfang bereiten wird. Sie sind eingeladen in den historischen Kurpark der Stadt, der anlässlich der Gartenschau in neuem Glanz erstrahlt. Mitmachen, erleben und staunen, ganz nach dem Motto „Natur erleben. Natürlich leben.“ ist das Ziel dieser Landesgartenschau.

Gartenschau – das sind Natur, Kultur und regionale Spezialitäten, also – treten Sie ein und lassen Sie sich inspirieren vom Rendezvous im Park, informieren Sie sich in der Gartenkultur, werden Sie in der Natur aktiv, promenieren Sie zwischen Kurhaus und Stahlbrunnen, nehmen Sie eine kleine Auszeit an Ihrem Gartenschautag und tauchen Sie ab in das Landleben im Taunus. Kurzum – genießen Sie die einzigartige Mischung aus Tradition, grünem Lifestyle, aktueller Gartenkultur und regionalen Beiträgen – und kommen Sie nach Bad Schwalbach zur Landesgartenschau 2018!

Über die A3, A66 sowie die Bundesstraßen B 42, B 54, B 260 und B 275. Die Beschilderung führt Sie zum Besucherparkplatz des Gewerbegebietes „Ober der Hardt“. Von dort bringt Sie ein Shuttlebus kostenfrei zum Eingang der Landesgartenschau. Parkgebühren: 4,- €

Der Shuttlebus fährt täglich von 9.20 – 21.00 Uhr.

Abweichende Shuttlebus-Fahrzeiten bei Abendveranstaltungen finden Sie unter:

www.landesgartenschau.bad-schwalbach.de/info-tickets/anreise



Pressekontakt:

Sven Stahl

Öffentlichkeits- und Pressearbeit



Landesgartenschau Bad Schwalbach 2018 GmbH

Adolfstraße 38

65307 Bad Schwalbach

Tel.: 06124-500 503

Fax: 06124-500 550

Mail: sven.stahl@bad-schwalbach.de

Web: www.landessgartenschau.bad-schwalbach.de